



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr**

Es informiert Sie	Martin Krane
Telefon	563 4535
E-Mail	martin.krane@stadt.wuppertal.de
Datum	04.05.26

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/0023/26) am 28.04.2026

Anwesend unter dem Vorsitz von Herrn Stadtverordneten Ugurman (SPD-Fraktion) sind:

für die SPD

Herr Engin Dogansoy, Herr Guido Gehrenbeck (TOP 18 und 19 abwesend), Herr Simon Geiß, Herr Arif Izgi,

für die CDU

Herr Thomas Hahnel-Müller, Frau Anna Hußmann, Herr Panujan Naguleswaran, Herr Christian Wirtz,

für die AfD

Herr Otto Feist, Herr Ralf Krume, Herr Tim Schramm,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anika Reinshagen, Herr Dipl.-Ing. Rainer Widmann,

für Die Linke

Maximilian Ernst, Herr Dr. Salvador Oberhaus,

für die FDP/WfW

Herr Henrik Dahlmann,

als beratende Mitglieder

Herr Ludwig Froning, Frau Christina Hermann, Herr Lorenz Hoffmann-Gaubig, Herr Markus Liedtke, Herr Peter Ritter, Herr Axel Sindram, Herr Thomas Wängler, Frau Alina Wetzchewald, Herr Wolfhard Winkelströter,

für die Verwaltung

Herr Beigeordneter Gunnar Ohrendorf, Herr Daniel Warwas, Herr Jochen Baumann, Frau Julia Klever, Frau Daniela Kranz, Herr Thorsten Warning, Frau Dr. Wessels vom Ressort Straßen und Verkehr, Frau Dr. Anja Miethke vom Ressort Umweltschutz.

Geschäftsführer

Martin Krane

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 18:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern und sachkundigen Einwohnern

Der Vorsitzende Herr Ugurman verpflichtet alle anwesenden sachkundigen Bürger/innen und Einwohner/innen als neue Mitglieder mit der vorgesehenen Formel.

2 **Berichterstattung DB - Maßnahmen des Hochleistungskorridors für Wuppertal und Schienenersatzverkehr (SEV)**

Herr Thorsten Steinkamp und Herr Felix Thielmann (beide DB) berichten über die Generalsanierung der Strecke Hagen–Wuppertal–Köln und den damit verbundenen Schienenersatzverkehr.

3 **Berichterstattung Green-City-Plan 2.0: Umweltsensitive Verkehrssteuerung (mdl. Bericht 104.3 Herr Kalmbach)**

Der Berichterstatter war nicht anwesend. Die Berichterstattung erfolgt in der kommenden Sitzung am 30. Juni 2026.

4 **Berichterstattung städtisches Baustellenmanagement (mdl. Bericht 104.1 Herr Baumann)**

Berichterstattung Baustellenkoordination durch Herrn Baumann (104)

5 **Radwege entlang der L 419; Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und CDU** **Vorlage: VO/0499/26**

Frau Reinshagen (Bündnis90/Die Grünen) beantragt ergänzend die Aufhebung der Nutzungspflicht, bis der Radweg saniert ist.

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung bei Gegenstimmen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Die Verwaltung wird gebeten,

1. bei Straßen.NRW darauf hinzuwirken, dass die Radwege entlang der L419 im Bereich Ronsdorf instandgesetzt werden,

2. zu prüfen, ob eine alternative, sichere und fahrradfreundliche Radwegeführung von der Oberbergischen Straße in Richtung Lichtscheid über die Heinz-Fangmann-Straße eingerichtet werden kann,

3. Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Radwegeführung in den Kreuzungsbereichen L419 / Erbschlöer Straße sowie L419 / Staubenthaler Straße zu prüfen und – soweit möglich – umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 6** **Sicherheit auf Gehwegen**
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.04.2026
Vorlage: VO/0463/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Für den Bereich der Zufahrt zum Netto-Discounter (zw. Berliner Str. 153 und 149) möge die Verwaltung die Installation entsprechender Absperrpfosten zu beiden Seiten prüfen.

Die Sperrpfosten sind dabei so zu installieren, dass ein Befahren des Gehwegs mit Kraftfahrzeugen unmöglich gemacht wird und auch das Halten und Parken auf den Gehwegen im Einmündungsbereich verhindert wird. Zur Gewährleistung der Rettungswege sind Sperrpfosten zu verwenden, welche mittels Speziälschlüssel umlegbar oder herausnehmbar sind.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimmen der AfD

-
- 7** **Querungshilfe in der Lennep Str. und Bockmühle**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, B90/DIE GRÜNEN
sowie DIE LINKE und FDP vom 06.04.2026
Vorlage: VO/0404/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss beschließt, im unmittelbaren Umfeld der zur Errichtung vorgesehenen Gesamtschule die Straßen Bockmühle und Lennep Straße unter Beachtung der Planungen der einzurichtenden Schulbushaltestellen eine sichere Querung für Fußgänger zu prüfen und über das Ergebnis zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 8** **Querung an der Linderhauser Straße markieren; Prüfauftrag der SPD-**
Fraktion
Vorlage: VO/0501/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen die Querung der Nordbahntrasse an der Linderhauser Straße im Bereich der Fahrbahn durch eine farbliche Markierung – insbesondere durch einen roten Fahrbahnbelag für den Radverkehr – hervorgehoben werden kann.

Die Verwaltung wird ferner gebeten, im Falle einer positiven Prüfung, die Maßnahme – wenn möglich – zeitnah umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Festlegung Höchstgeschwindigkeit auf der Hochstraße im Abschnitt zwischen Karlstraße und Wiesenstraße auf 40 km/h - Antrag der Fraktion Die Linke
Vorlage: VO/0079/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimmen der Bündnis90/Die Grünen und Die Linke

10 Freigabe Radweg Am Unterdörnen (Alter Markt – Loh); Prüfauftrag der SPD-Fraktion
Vorlage: VO/0502/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen der Radweg im Bereich Alter Markt bis Loh entlang der Straße Am Unterdörnen in Fahrtrichtung Westen für den Radverkehr in beide Richtungen freigegeben werden kann.

Dabei soll insbesondere dargestellt werden:

- welche rechtlichen oder verkehrssicherheitsrelevanten Gründe einer beidseitigen Freigabe derzeit entgegenstehen,
- ob und welche Anpassungen (z. B. Markierungen, Beschilderung oder bauliche Maßnahmen) erforderlich wären,
- welche Kosten entstehen würden,
- und ob eine kurzfristige Umsetzung möglich ist.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Ausschuss bitte in seiner nächsten Sitzung darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimmen Bündnis90/Die Grünen und die Linke, Enthaltung FDP

11 Sicherer Radverkehr am Döppersberg
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.04.2026
Vorlage: VO/0514/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beauftragt die Verwaltung folgende Punkte zu prüfen:

1. Absenkung des Bordsteins in Fahrtrichtung Westen / Höhe Islandufer (vgl. Anlage 1)
2. Der Bürgersteig vom Hauptbahnhof kommend, in Fahrtrichtung Gathe, soll in einen Radweg umgewandelt und nach der Brücke in den fließenden Autoverkehr umgeleitet werden, vgl. Anlage 2.
3. Der Radverkehr von der Gathe kommend, soll bereits ab Höhe der Hofaue auf einen Radweg führen, der über den dort vorhandenen KRAD-Parkplatz sowie die Sperrfläche führt, vgl Anlage 3A. Ein neuer KRAD-Parkplatz kann in der Hofaue entstehen.
4. Die Stadtverwaltung möge prüfen, ob eine Freigabe der Fußgängerzone zwischen der Bahnhofsdirektion und dem Busbahnhof (vgl Anlage 4) für den Radverkehr möglich ist und diese nach Abschluss der aktuellen Bahnsperre umsetzen. Zusätzlich sollen weitere Radbügel aufgestellt werden.
5. Die Verwaltung möge prüfen, ob der Radverkehr auf der B7 von Westen kommend in Richtung Barmen, bereits vor der Ampel auf das Radwegenetz umgeleitet werden kann, vgl. Anlage 5.

Die Verwaltung berichtet dem Verkehrsausschuss über das Ergebnis der Prüfungen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimmen der AfD und FDP/WFW

12 Umbau der Hatzfeldtrasse zwischen der Straße Zum Alten Zollhaus und der Nordbahntrasse im Bereich des ehemaligen Bahnhofs Loh in Wuppertal zu einem Geh- und Radweg
Vorlage: VO/0230/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Vorbehaltlich der Förderzusage erfolgt nachstehende Empfehlung / nachstehender Beschluss:

Die Kostenneufestsetzung des 1. Bauabschnittes wird der Bezirksvertretung Barmen zur Beschlussempfehlung vorgelegt und vom Ausschuss für Verkehr beschlossen.

Die erforderlichen Eigenmittel zum Bau der Hatzfeldtrasse 1. Bauabschnitt erhöhen sich von 171.446 € (Stand Mai 2025) um 514.332 € auf 685.778 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**13 Einführung eines Qualitätsmanagementsystems für den ÖPNV in Wuppertal
Vorlage: VO/0412/26**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems für den ÖPNV in Wuppertal mit den aufgeführten Bausteinen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Qualitätsmanagementsystem als Bestandteil in den nächsten öffentlichen Dienstleistungsauftrag zu implementieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**14 Baumaßnahmen für den Schienenersatzverkehr im Rahmen der DB-
Baumaßnahmen Rauenthaler Tunnel
Vorlage: VO/0870/25**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Gehwegverbreiterung in der Badischen Straße sowie den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle Bockmühlbrücke entsprechend der beigefügten Entwurfspläne mit Gesamtkosten in Höhe von 90.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**15 Temporäre Aufstellung eines Wetterschutzhauses im Bereich Berliner
Straße/Höhe Rückseite P+R-Parkplatz Höfen
Vorlage: VO/0162/26**

Der Verkehrsausschuss bitte um Prüfung, weshalb die Vorlage vom 21.01.2026 erst jetzt dem Ausschuss zur Entscheidung vorgelegt worden sei.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr stimmt der Aufstellung des Wetterschutzhauses im Rahmen des Schienenersatzverkehrs zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

16 Aufstellen eines Wetterschutzes im Rahmen des Schienenersatzverkehrs vor der Historischen Stadthalle
Vorlage: VO/0510/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld und der Ausschuss für Verkehr stimmt der befristeten Aufstellung des Wetterschutzes unter dem Vorbehalt, dass keine straßen- oder verkehrsrechtlichen Gründe entgegenstehen, zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

17 Freigabe der Einbahnstraße Alsenstraße für den gegenläufigen Radverkehr
Vorlage: VO/0157/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Rückstellung der Freigabe der Einbahnstraße Alsenstraße für den Radverkehr zugunsten der Verkehrssicherheit. Eine erneute Prüfung soll im Rahmen des Kreuzungsumbaus Bundesallee / Alsenstraße / Sophienstraße erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

18 Verfüllung der Fußgängerunterführung Loh (FU05)
Vorlage: VO/0372/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Die Durchführung der Verfüllung der Fußgängerunterführung Loh wird zu berechneten Investitionskosten von 450.000 € beschlossen. Diese erhöhen den aktuellen Buchwert von 308.000 € entsprechend. Mit der Verfüllung ist das eigentliche Bauwerk nicht mehr nutzbar. Das Anlagegut verliert seine Funktion und ist somit aus dem Anlagevermögen der Stadt vollständig auszubuchen. Dieser Anlagenabgang führt zu einer Reduzierung der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 0,758 Mio. €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

19 **Verbesserung der Barrierefreiheit - Bordsteinabsenkung am
Behindertenparkplatz Schwelmer Straße 26**
Vorlage: VO/0400/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt den geplanten barrierefreien Ausbau des Behindertenstellplatzes zu Gesamtkosten i. H. v. 3.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

20 **Heckinghauser Straße 8-12, Umwandlung der Parkflächen in eine
Parkscheibenregleung Mo-Fr 10-21h**
Vorlage: VO/0330/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Umwandlung bestehender Parkflächenregelungen sowie die Einführung einer zeitlich befristeten Parkscheibenregelung mit einer Höchstparkdauer von 2 Std. (Mo-Fr 10-21h).

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme der AfD

21 **Kostenerhöhung und überplanmäßige Mittelbereitstellung im Projekt
"Neugestaltung Werth"**
Vorlage: VO/0263/26

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt:

1. Die Neufestsetzung der Gesamtkosten von 13.635.000 € auf 14.934.000 €.
2. Die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 1.299.000 €. Die Deckung erfolgt aus dem im Haushaltsplan 2026/27 veranschlagten Eigenanteil aus der geförderten ISEK Maßnahme „Schwebebahnhofvorplatz Alter Markt“ (299.000 €) sowie aus der Maßnahme „Rauental“ (1.000.000 €).
3. Die Inanspruchnahme einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in 2026 in Höhe von 199.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2027. Die Deckung erfolgt aus der für die o. g. Maßnahme „Schwebebahnhofvorplatz Alter Markt“ eingeplanten

Verpflichtungsermächtigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**22 Radrिंग - Planungsauftrag Abschnitt Herderstraße/Goetheplatz/Mondstraße
Vorlage: VO/0233/26**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Ausschuss für Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt die Aufnahme der Planungsüberlegungen für den Abschnitt der Herderstraße (zwischen dem Abzweig der Nordbahntrasse Richtung P&R Vohwinkel und dem Goetheplatz), des Goetheplatzes und der Mondstraße (zwischen dem Goetheplatz und der Heinrich-Heine-Straße) mit dem Ziel der Umgestaltung und Optimierung des Straßenraums hinsichtlich einer sicheren, schnellen und fahrradfreundlichen Radverkehrsachse (siehe Anlage 01), zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**23 Aufnahme des Abschnitts der Nordbahntrasse an der Dr. Kurt-Herberts-
Straße in eine Tempo 30-Zone
Vorlage: VO/0325/26**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**24 Information über den Start der Arbeiten zur Lärmkartierung Runde 5
Vorlage: VO/0358/26**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**25 STADTRADELN 2026 - Aufruf zur Teilnahme und Bewerbung durch das
Kommunalparlament
Vorlage: VO/0305/26**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**26 Erneute Prüfung zur Einbahnstraßenfreigabe Robertstraße
Vorlage: VO/0410/25-1**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**27 Information über Fahrplanwechsel im ÖPNV
Vorlage: VO/0291/26**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

28 Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Zukunft der nördlichen Brücke

Homannstraße im Zusammenhang mit der BUGA 2031 und der Entwicklung des Lokschuppenareals
Vorlage: VO/0298/26

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

29 Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Aufhebung des Radwegs Hofkamp
Vorlage: VO/0317/26

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt und die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis genommen. Die Radverkehrsanlage soll im Rahmen von Neuplanung im Zuge der Fernwärmearbeiten überplant werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

30 Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Abstufung Fuhlrottstraße Abschnitt Max-Horkheimer-Str bis Oberer Griffenberg, Situation Radverkehr
Vorlage: VO/0307/26

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt und die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

31 Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Grundsätzliche Vorgehensweise zur Anordnung von Haltverboten und Radfreigaben in engen Straßen
Vorlage: VO/0314/26

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt und die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung von Bündnis90/Die Grünen

32 **Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Verkehrsberuhigung und
Bewohnerparkregelung in der Schönebecker Str.
Vorlage: VO/0342/26**

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

33 **Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Entschärfung der Abbiegesituation
Sonnborner-/Siegfriedstraße
Vorlage: VO/0816/25**

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

34 **Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW - Alternative Radverkehrsführung B7 im
Kreuzungsbereich Varresbecker Straße westwärts
Vorlage: VO/0310/26**

Der Petent ist nicht anwesend.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 28.04.2026:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt und die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit